

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
1. Gefangen in der Zeit.	
Pierre Goldmans radikales Leben	24
1.1 Von Ost nach West. Die Familiengeschichte	35
1.2 Zum Lebensweg	49
1.3 Der Prozess	64
1.4 Pierre Goldmans Erinnerungen	76
1.5 Erinnerungen an Pierre Goldman	91
1.6 Der Revisionsprozess	95
1.7 Zurück in Freiheit. Vom journalistischen Schreiben zum grotesken Roman	99
1.8 Verstellte Wahrnehmung	115
1.9 Von 1789 nach Drancy	130
2. Biografische Verzweigungen.	
Daniel Cohn-Bendit zwischen Frankreich und Deutschland	135
2.1 Kind der Freiheit und Paria. Zur Familiengeschichte	140
2.2 Von Südfrankreich nach Deutschland. Wege zurück ins Nachkriegsdeutschland	157
2.3 Ernest Jouhy. Erfahrungen eines deutsch-jüdischen Kommunisten	163
2.4 An der Odenwaldschule	177
2.5 Vom Staatenlosen zum Akteur des Mai '68. Rückkehr nach Frankreich	183
2.6 Hannah Arendt im Exil. Erfahrung und Reflexion	201
2.7 Erneutes Exil. Daniel Cohn-Bendit nach dem Mai '68	216

3. Habsburger Erfahrungen.	
André Glucksmann als antitotalitärer Denker	227
3.1 Von Wien über Jerusalem nach Frankreich. Lebensstationen der Familie	236
3.2 Kindheit im Untergrund. Über Spionage, Widerstand und das Überleben im besetzten Frankreich	258
3.3 Eine Rückkehr nach Wien und eine Entscheidung für Frankreich	267
3.4 Zwischen allen Stühlen. Zum Lebensweg Raymond Arons . .	280
3.5 Von der »unauffindbaren Revolution« 1968 zum maoistischen Engagement	286
3.6 Der »Gulag-Effekt«. Zur Rezeption Solschenizyns in Frankreich	296
3.7 Die »Neuen Philosophen« und die Veränderung des intellektuellen Klimas in den späten 1970er Jahren . . .	305
3.8 Der Nihilismus und die Notwendigkeit des Widerstands . .	314
Schluss	321
Abkürzungen	332
Quellen und Literatur	333
Archivquellen	333
Archive für Zeitungen und Zeitschriften	334
Gedruckte Quellen und Literatur	334
Filme	371
Register	372
Personenregister	372
Sach- und Ortsregister	376